



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Kämpfen und Bauen

Loewenberg, Jakob

Hamburg, 1925

Kämpfen und Bauen

urn:nbn:de:hbz:466:1-28156

K ä m p f e n u n d B a u e n.

Nehemia 4.

„**N**och stieg die neue Mauer, o Zion, kaum empor,
Noch liegt im Schutt dein Tempel, da dringt
der Feind schon vor.

Frech höhnen uns die Heiden: ‚Die Juden bauen auf,
Doch brechen wir die Mauer, springt ein Schakal
darauf.‘

Nein, nimmer wird sie brechen, was auch ihr Saß
uns schwor,
Es steht ein Gott dahinter, und Männer stehn davor.

Der einen Sand die Kelle, der andern gebt das
Schwert,
So bauet und so kämpfet, so seid ihr gut bewehrt.

So kämpfet und so bauet vom Frührot bis zur Nacht,
Und nehmt die Knaben mit euch und stellt sie auf
die Wacht.

Und spritzt auf eure Mauern der Ammoniter Blut,
Und spritzt darauf das eigene, der Mörtel hält fest
und gut.

Leicht fügt sich Stein zum Steine, steigt machtvoll
himmelan ;
Stets siegreich ist der Krieger, der auch ein Mauers-
mann.

Bald Schwertklang und bald Steinklang, so wird das
Werk vollbracht.
Und nehmt mir mit die Knaben, und stellt sie auf die
Wacht!"